



Biogas

Bei Biogas handelt es sich um ein brennbares Gas, das bei der Vergärung von Biomasse entsteht. Dabei ist es unerheblich, um welche Art von Biomasse es sich handelt. Für das Biogas, das Sie von der Thüga Energie erhalten, werden Reststoffe verwendet.

Als klimaverträglicher und regional verfügbarer Energierohstoff ist Biogas speicherfähig und dadurch nach Bedarf verfügbar und vielseitig einsetzbar. Neben dem Klimaschutz kann die energetische Nutzung von Biomasse zur Biogasproduktion einen wesentlichen Beitrag zur Energiesicherung leisten und damit eine nachhaltige Entwicklung insbesondere auch in den ländlichen Räumen, fördern.

Die dezentrale und nachhaltige Produktion von Biogas reduziert ebenso die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern und von deren Importen aus fernen Ländern.

Ihre Vorteile im Überblick:

- **Biogas gehört zu den regenerativen Energiequellen und ist nahezu CO₂-neutral**
Biogas gilt als klimaschonender Energieträger, weil seine Verbrennung die Menge CO₂ freisetzt, die die vergorenen Pflanzen zuvor gebunden haben.

- **Biogas kann witterungsunabhängig erzeugt und gespeichert werden**

Die Erzeugung kann aus nachwachsenden Rohstoffen, organischen Abfällen wie Gülle, Pflanzenresten oder auch Klärschlamm erfolgen

- **Biogas reduziert die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen**

Um Biogas als Biomethan (auch Bioerdgas) nutzen zu können, erfolgt eine Biogasaufbereitung. Hierbei werden hauptsächlich das Begleitgas Kohlendioxid und weitere Bestandteile mittels verschiedener technischer Verfahren aus dem Rohbiogas abgetrennt. Das so produzierte Biomethan ist chemisch gleichzusetzen mit Erdgas und kann somit ins Erdgasnetz eingespeist und wie Erdgas genutzt werden.

- **Biogas kann dezentral gewonnen werden**

Damit ist Biogas ein Brennstoff „Made in Germany“. Das bedeutet, dass lange Transportwege vermieden werden können, und Wertschöpfung und Arbeitsplätze gehalten werden.